

„Sportis“: Ab sofort nur noch Fußball

PINNEBERG Die Sportfreunde Pinneberg haben sich neu aufgestellt. Ab sofort sind die „Sportis“ ein reiner Fußball-Verein. Starker Mann an der Spitze ist Dieter Staben, der bisherige Geschäftsführer. Er fungiert als Vorsitzender.

Vorangegangen war der gemeinsame Beschluss der mitgliedstärksten Sparten Fußball und Soundorchester sowie Spielmannszug Rot-Weiß, sich aus unterschiedlichen Interessengründen

freundschaftlich zu trennen (wir berichteten). Die verbliebene Sparte Tischtennis hat sich mittlerweile komplett dem MTV Ellerhoop angeschlossen, die Sparte Damengymnastik hatte sich zum 31. Dezember 2009 aufgelöst.

Die Fußballabteilung manifestierte ihre Verselbstständigung während einer Versammlung in den Vereinsräumen an der Müssentwiete. Von den knapp 200 Mitgliedern war etwa ein Viertel anwesend. Sie wählten Marcus Brand zum stellvertretenden Vorsitzenden und Harri Nievindt zum Finanzvorstand. Mit Staben bilden sie den geschäftsführenden Vorstand. In den erweiterten Vorstand wurden Udo Kruse, Björn Petersilge, Uwe Koloff und Tanja Kuhlmann gewählt. „Der Verein bringt mit den notwendigen modernen Strukturen Tradition und Fortschritt in Einklang“, so Staben. *and*



Will die „Sportis“ nach vorn bringen: Dieter Staben. **AND**